

BEIKE BIOTECHNOLOGY

Patienten Fallstudie

Zerebralparese

Männlich, 2 Jahre, Februar 2012

Zusammenfassung

Diagnose	Geschlecht	Alter	Nationalität
Zerebralparese	Männlich	2 Jahre	Argentinien
Injektionen	Zelltyp	Behandlungsbeginn	Behandlungsende
6	UCBSC	März 2012	April 2012

Condition On Admission

Der Patient wurde mit einer Enzephalopathie geboren und hatte eine verzögerte Sprach- und Bewegungsentwicklung. Bei der Einlieferung ins Krankenhaus konnte der Patient weder sprechen noch sitzen oder gehen. Sie konnte ihre Gliedmaßen bewegen, aber ohne jegliche Kontrolle. Der Muskeltonus in beiden Armen und Beinen war hoch.

Behandlungsplan

Der Patient erhielt 7 Pakete mit aus Nabelschnurblut gewonnenen Stammzellen (UCBSC) durch intravenöse (IV) und intrathekale Injektionen nach dem unten stehenden Schema:

Number	Date	Cell Type	Delivery Method	Side Effects
1	2012-03-05	UCBSC	Intravenöse Injektion	keine gemeldet
2	2012-03-07	UCBSC	Intrathekale Injektion	keine gemeldet
3	2012-03-12	UCBSC	Intrathekale Injektion	keine gemeldet

Number	Date	Cell Type	Delivery Method	Side Effects
4	2012-03-16	UCBSC	Intrathekale Injektion	keine gemeldet
5	2012-03-21	UCBSC	Intrathekale Injektion	keine gemeldet
6	2012-03-23	UCBSC	Intravenöse Injektion	keine gemeldet

Zustand bei Entlassung

Der Patient hatte nach der Transplantation der Stammzellen weder Fieber noch Kopfschmerzen oder andere Nebenwirkungen. Die Ärzte berichteten, dass die Spastik in ihren Gliedmaßen abgenommen hatte, die Bewegung ihres rechten Arms kontrollierter und flexibler geworden war und sie insgesamt ein besseres Körpergleichgewicht hatte.

Zustand 3 Monate nach Behandlungsende

Die Eltern der Patientin füllten die Nachuntersuchung drei Monate nach der Behandlung aus; sie kommentierten, dass ihre Tochter jetzt viel aktiver sei und eine große Entwicklung in ihrer Sprache gezeigt habe. Was die körperlichen Verbesserungen anbelangt, so stellten sie fest, dass ihre Rumpfmuskulatur viel kräftiger geworden war und sie nun in der Lage war, längere Zeit sitzen zu bleiben. Auch ihr Gleichgewichtssinn hatte sich so weit verbessert, dass sie nun in der Lage war, längere Zeit mit etwas Unterstützung zu stehen. Sie sind der Meinung, dass sich die Lebensqualität ihrer Tochter seit der Behandlung verbessert hat. Bitte sehen Sie sich den folgenden Auszug aus der 3-monatigen Nachuntersuchung an (ausgefüllt von den Eltern der Patientin):

Symptom	Beurteilung der Verbesserung durch die Eltern
Kontrolle des Kofferraums	Deutliche Verbesserung
Gleichgewicht	Moderate Verbesserung
Bewegung im Allgemeinen	Moderate Verbesserung
Gehen	Moderate Verbesserung
Allgemeine Stärke	Deutliche Verbesserung
Muskelkraft der Gliedmaßen	Mäßige Verbesserungen
Stärke der Rumpfmuskulatur	Deutliche Verbesserung
Bewegungsumfang	Mäßige Verbesserungen

Feinmotorische Kontrolle	Mäßige Verbesserungen
Handsteuerung	Mäßige Verbesserungen
Sprache	Deutliche Verbesserung
Allgemeine geistige Fähigkeiten	Deutliche Verbesserung